

Frühlingsmarkt 2016  
am 13.03.16 ab 11.00 Uhr  
Kerbplatz, St. Gallus-Ring

# „de Schnauzer“

## DORFZEITUNG WEINHEIM

www.alzey-weinheim.com



Aktuelles · Informationen · Termine **40. Ausgabe**, März 2016

## NEUJAHRSEMPFANG IN DER RIEDBACHHALLE

### ERSTMALIGE VERLEIHUNG DER GEORG-NEIDLINGER-MEDAILLE

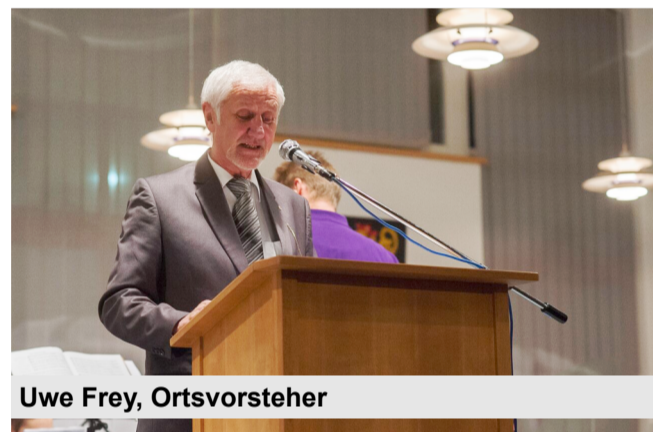
Am 10. Januar fand der 2. Neujahrsempfang in Weinheim statt, der wiederum gut besucht war. Ortsvorsteher Uwe Frey konnte den Alzeyer Bürgermeister Christoph Burkhard mit seinen Beigeordneten Nicole Sommer-Kundel und Steffen Jung, sowie den Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde Eric Bohn herzlich begrüßen. Auch die Alzeyer Weinkönigin Marie-Charlotte I. war der Einladung gefolgt.

In seiner Rede ging der Ortsvorsteher auf die vielen Aktivitäten des abgelaufenen Jahres ein, verbunden mit einem herzlichen Dankeschön an die Gruppe "Die alde Schnauzer", ohne deren Mitarbeit vieles nicht möglich gewesen wäre.

Uwe Frey wies darauf hin, dass 2016 durch die 200-Jahrfeier Rhein Hessens geprägt werde.

Auch Weinheim bringt sich am 9. Juli mit einer eigenen Veranstaltung in diese Festlichkeiten mit ein.

Unter dem Titel "Vom Meer zum (Wein)Berg - eine Zeitreise über 30 Millionen Jahre" soll ein einmaliger Event Besucher aus Nah und Fern anlocken. Nähere Informationen werden zeitnah veröffentlicht werden.



Uwe Frey, Ortsvorsteher

Die Einweihung des Küstenerlebnisweges im Mai wird Weinheim ebenso in den Focus der rheinhessischen Öffentlichkeit stellen.

Mit einem Wettbewerb soll die Begrünung der Weinheimer Straßen forciert werden, um wie in den 70er Jahren wieder zu den schönsten Dörfern in RLP zu zählen. Hier besteht großer Nachholbedarf, der Ortsbeirat würde es sehr begrüßen, dass die Mitbürger sich aktiv beteiligen.

Der Ausbau des Museums und die Intensivierung der Senioren- und Jugendarbeit sind weitere Themen, die im Jahr 2016 angegangen werden sollen.

Nach diesen Ausführungen richtete Weinkönigin Marie-Charlotte I. noch herzliche Neujahrswünsche an die Anwesenden.



Edwin Lahr, 1. Vorsitzender der TSG Weinheim

Mit der Laudatio des 1. Vorsitzenden der TSG Weinheim Edwin Lahr wurde die erstmalige Verleihung der Georg Neidlinger Medaille eingeleitet.

Durch einstimmigen Beschluss des Ortsbeirates wurde diese Ehre Herrn Willy Stoll zuteil, der sich auf seine bekannt bescheidene Art bedankte.

Im Anschluss hielt Uwe Frey noch eine in Versform gehaltene Rede über einige lustige Begebenheiten im Ortsgeschehen des zurückliegenden Jahres.

Die Veranstaltung wurde gekonnt musikalisch umrahmt und begleitet vom evangelischen Posaunenchor unter der Leitung von Ulrich Sailler.

Für die gereichten Gaumenfreuden zeichneten viele Weinheimer verantwortlich und die ausgeschenkten Weine stammten vom Weingut Matheis.

### Erster Preisträger der Georg-Neidlinger-Medaille - Willy Stoll, ein Name mit Gewicht. Nicht nur bei der TSG Weinheim

Willy Stoll ist gebürtiger Weinheimer, geboren 1958. Seit 1976 ist er Mitglied der TSG Weinheim. Bereits 2 Jahre später trat er in den Vorstand ein, und ist in diesem Amt ununterbrochen bis heute ehrenamtlich tätig.

Auch die Ämter als Wirtschafts- und Vereinskassierer wurden über viele Jahre von ihm ausgeübt.

Besondere Verdienste erwarb sich Willy Stoll als

Jugendleiter von 1982 mit kleinen Unterbrechungen bis 2015, derzeit arbeitet er als Stellvertreter seinen Nachfolger ein. Unzählige Kinder und Jugendliche wurden von Willy auf ihrem fußballerischen Weg betreut, auf Turnieren, Freizeiten, im Training, zu Spielen gefahren und vieles mehr. Seit Jahren werden von ihm die Trikots der Mannschaften gewaschen!

Er erkannte auch frühzeitig, dass die geburtenschwachen Jahrgänge es notwendig machen, Zusammenschlüsse mit anderen Fußballvereinen einzugehen, um überhaupt Jugendmannschaften melden zu können.

Für keine Arbeit war und ist sich Willy Stoll zu schade, im Laufe der Jahre war er Platzabzeichner, Platzkassierer und Schiedsrichter, Mitgestalter von Jugend- und Aktiventurnieren, organisierte Getränkestände auf der Weinheimer Kerb, dem Alzeyer Winzerfest oder dem Mainzer Rosenmontag, um Geld für den Verein zu erwirtschaften.

Schon im Jahr 1996 wurde in der Festschrift zum 100-jährigen Jubiläum der TSG Weinheim bezüglich der Jugendarbeit geschrieben, dass die Amtsübernahme durch Willy Stoll ein Glücksfall für den Verein war.



Willy Stoll, Preisträger Georg-Neidlinger-Medaille

Die Spieler der TSG Weinheim haben zu seinen Ehren dem Sportplatz den Namen "Willy-Stoll-Arena" gegeben.

Abschließend bleibt zu sagen, dass sich Willy auch innerhalb der Gemeinde Weinheim überall hilfsbereit einbringt, bei jedem Fest Aufgaben übernimmt und immer ein offenes Ohr nicht nur für fußballerische Themen hat.

Der Ortsbeirat ist sich der Zustimmung der Mitbürger sicher, dass mit Willy Stoll ein würdiger Preisträger im Sinne des Wohltäters Georg Neidlinger ausgezeichnet wurde.

## Neues aus dem Ortsbeirat

### Kurzbericht aus der Sitzung vom 17.02.2016

In der letzten Ortsbeiratssitzung am 17. Februar im Georg Neidlinger Haus stand wieder eine umfangreiche Tagesordnung auf dem Programm. Am öffentlichen Teil der Sitzung nahmen etliche Bürger des Stadtteiles teil. Das Protokoll hierzu ist an den Aushängen am Dorfplatz, der alten Schule, oder im RIS (Ratssystem) auf der Homepage der Stadt Alzey nachzulesen.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Die Organisation und Verantwortung der Kerb wird ab dem Jahr 2016 für die Dauer von 5 Jahren dem neuen Verein Interessengemeinschaft AZ-Weinheim übertragen, ebenso die Abrechnung des Events zum Rhein Hessensjubiläum am 09.07.2016. Beim letzteren wird das finanzielle Risiko über die Ortsgemeinde abgedeckt

In Anwesenheit von Bürgermeister Christoph Burkhard wurde anschließend die Verabschiedung von Bernd Clemenz aus dem Ortsbeirat vorgenommen. Insgesamt 30 Jahre hat er für die CDU-Fraktion seine Schaffenskraft und



Kreativität für die Ortsgemeinde eingebracht. Stadtbürgermeister und Ortsvorsteher dankten Bernd Clemenz für seinen Einsatz und überreichten eine Urkunde sowie von der CDU-Fraktion einen gut gefüllten Korb mit

Leckereien. Bernd Clemenz bedankte sich auf seine bescheidene Art und versprach auch weiterhin seine Tatkraft für Weinheim einzubringen.

Als Nachrücker in der Fraktion der CDU wurde Eric Peschl mit Handschlag von Uwe Frey verpflichtet.



Ein überaus historischer Moment, denn noch nie hat ein Ortsbeiratsmitglied in Weinheim vor Ablauf der Legislaturperiode sein Amt zur Verfügung gestellt. Im Anschluss an die OBR-Sitzung gab es noch ein gemütliches Beisammensein mit dem Sponsor Bernd Clemenz.

## Weinheimer Bücherei 2015

### Wieder mit guter Jahresbilanz

Fast 4500 kleine und große Menschen aus Weinheim und den umliegenden Orten besuchten im vergangenen Jahr während der 175 Öffnungsstunden die kath. öffentliche Bücherei im Haus St. Gallus. Die ca. 3000 Medien wurden im Schnitt 3 x ausgeliehen, was beweist, dass die von den 8 Ehrenamtlichen ausgewählten Romane, Sachbücher, Kinder- und Jugendliteratur, CDs, Zeitschriften und Spiele den Geschmack des Publikums treffen. Aktuell bleibt das Sortiment durch jährliche Neuanschaffungen (430) und das

Aussortieren (350) von leicht beschädigten oder älteren Medien. Diese werden bei unseren Flohmärkten im Haus St. Gallus am 13.3. von 10 - 17 Uhr und am Palmsonntag, 20.3. dem schon traditionellen Bücherflohmarkt mit Kuchentheke (auch zum Mitnehmen) von 10 - 14 Uhr gegen Spende abgegeben. Sicher finden kleine und große Besucher noch Interessantes zum Lesen, Hören und Spielen. Der Erlös ist für die Büchereiarbeit bestimmt. Die Bücherei ist sonntags von 10-11 Uhr und mittwochs von 17-18 Uhr zur kostenlosen Anmeldung und Ausleihe geöffnet.

## Generalversammlung KMV Weinheim

### Neuer Vorstand gewählt

Im Haus St. Gallus fand am 13. Februar die gut besuchte Generalversammlung des KMV Weinheim statt. Neben den üblichen Regularien wie Jahresprotokoll und Kassenbericht standen auch Neuwahlen auf dem Programm. Auf eigenen Wunsch kandidierte der seitherige zweite Vorsitzende und Vorstandsmitglied Thomas Marx nicht für eine weitere zweijährige Amtszeit. Mit Kevin Berwind stand aber ein Ersatz zur Verfügung, der auch einstimmig zum 2. Vorsitzenden gewählt wurde. Besonders zu erwähnen ist hierbei, dass mit Benedikt Curschmann ein junger Musiker den Sprung in den Vorstand geschafft hat. In der Aussprache nach der Wahl wurde besonders die fehlende Kommunikation mit den inaktiven Mitgliedern beklagt. Der neue Vorstand möchte dies mit einem Aktionsprogramm ändern, das sowohl neue Medien (Facebook, Homepage) als auch Wurfesendungen beinhaltet. Der KMV Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender Uwe Frey
  2. Vorsitzender Kevin Berwind
- Schriftführer: Wilfried Schray  
Kassierer: Wolfgang Kauff  
Beisitzer: Benedikt Curschmann, Hartmut Feier, Birgit Hofmann, Marina Kauff, Oliver Lind, Klaus Marx und Alexander Schray

# 15 Jahre Celtic Night in Weinheim

Zur Jubiläumsveranstaltung kommen die Gruppen "Harpish" und "An Tor"

Am 29. April findet zum fünfzehnten Mal die Celtic Night im Haus St. Gallus hier in Weinheim statt. Aus diesem Anlass haben wir - wie auch schon beim 10-jährigen Jubiläum wieder zwei Gruppen eingeladen. Das Programm beginnt um 20:00 Uhr, Einlass ist ab 19:00 Uhr.

Zunächst wird Harpish auftreten, mit Stefanie Bieber und Manfred Noll, den viele von Ihnen noch von seinen Auftritten mit Celtic Chacra oder dem Celta Duo kennen. Auch wenn sie nur zu zweit auf der Bühne sind, bieten sie mit ihren verschiedenen Instrumenten, wie Harfe, verschiedenen



Flöten, Mandoline und Bouzouki ein abwechslungsreiches Programm. "Folkworld" schreibt zu ihrer CD Daydreamdiving: "mit ihren teils keltisch, teils nordisch anmutenden Stücken gelingt es ihnen, Stimmungen auszudrücken und Atmosphäre zu schaffen, überwiegend träumerisch, selten lebhaft, aber keineswegs winterlich melancholisch, eher schon Freude auf einen freundlichen Sommer vorbereitend".

Anschließend folgt An Tor, die an diesem Abend schon zum dritten Mal in Weinheim auftreten. Nils Nolte (Gesang und Flöte), Greg Ostermann (Buttom Box), Michael Poelschau (Fidel), Marcus Metz (Gitarre) und Klaus Kirchhof (Bouzouki) spielen irische Musik auf einem Niveau, wie man es von irischen Musikern erwarten könnte. Mit fetzigen Tunes, ergreifenden Songs und einem guten Schuss Humor begeistert die Band seit vielen Jahren bei Konzerten und Festivals. Als eine der ganz wenigen deutschen Bands wurde sie vom irischen Rundfunk RTE eingeladen, um dort live zu spielen. Selbstverständlich werden die Gäste an diesem Abend wieder mit irischem Bier vom Fass sowie verschiedenen Häppchen versorgt. Der Reinerlös dieses Abends fließt in den Aufbau des Weinheimer Dorfmuseums. Der Vorverkauf beginnt am Montag, dem 04.04.2016 bei den bekannten Vorverkaufsstellen Bäckerei Köhler in Weinheim und Buchhandlung Machwirth in Alzey oder telefonisch bei Bitzer (06731/42084). Die Preise für die Veranstaltung betragen 13,00 € im Vorverkauf und 15,00 € an der Abendkasse.



## Große Inspektion" an einem Weinheimer Kleinod

Die Ende des 18. Jahrhunderts gebaute historische Stumm-Orgel in der Evangelischen Kirche Weinheim muss einer umfangreichen Pflegemaßnahme unterzogen werden. Kirchenvorstand, Pfarrer und Kantor freuen sich über Spenden.

Durch unsere "fahrbaren Untersätze" sind wir alle an regelmäßig wiederkehrende Instandsetzungsarbeiten gewohnt. Nach einer bestimmten Kilometerleistung oder einer gewissen Zeit muss das Auto in die Werkstatt. Dann werden Verschleißteile erneuert, die Technik auf mögliche Schäden untersucht und so die Fahrtüchtigkeit wieder für viele tausende von Kilometern erhalten.

Eine Orgel fährt zwar nicht, dennoch tritt auch bei ihr nach einem langen Zeitraum Verschleiß und Verschmutzung auf. Deswegen sollte eine Orgel durchschnittlich alle 20 Jahre einer sogenannten Ausreinigung unterzogen werden. Bei der Weinheimer Orgel ist dieser Zeitraum längst überschritten, da die letzten Arbeiten 1975, also vor mehr als 40 Jahren durchgeführt wurden. Durch den in der Orgel und in den Pfeifen abgelagerten Staub zeigen sich Mängel in der Intonation und der Stimmung. Einige Dichtungen aus Leder sind undicht geworden und die Mechanik arbeitet nicht mehr präzise genug. Am Blasebalg sind große undichte Stellen entstanden, so dass die Orgel Luft verliert.

Zur Durchführung der Arbeiten werden durch die mit der Wartung betraute Orgelbaufirma Förster & Nicolaus (Lich/Oberhessen) alle Pfeifen aus der Orgel entnommen und mit weichen Bürsten und Pinseln ausgewischt. Aufgesprungene Leimfugen werden neu verleimt, Manual- und Pedalklavatur werden neu einreguliert und mit neuen Dämmfilzen versehen. Das gesamte, mittlerweile über 100 Jahre alte Leder des Blasebalgs wird entfernt und durch besonders starkes Schafleder ersetzt. Um einen ruhigeren Lauf zu gewährleisten, erhält die Gebläsemaschine einen neuen schallgedämmten Kasten. Die Prospektpfeifen, also die "Ansichtspfeifen" der Orgel, werden ausgebeult und frisch poliert.

Mit den Arbeiten wird Mitte September dieses Jahres begonnen. Nach etwa sechs Wochen steht dann die Weinheimer Orgel wieder da "wie neu". Der Kostenrahmen für diese Maßnahme beträgt ca. 34.000,- Euro. 3.500,- Euro sind durch einen landeskirchlichen Zuschuss abgedeckt. Zur Finanzierung der Restsumme ist die Kirchengemeinde auf Spenden angewiesen. Damit wird die Weinheimer Orgel dann wieder für die nächsten 20 Jahre (oder 40 Jahre oder noch länger?) störungsfrei ihren Dienst versehen.

Keller, Renate Kunz, Margit Schray, Ute Wetzstein, Dieter Bloß, Anke Langhuber, Hannelore Lenz, Marlene Rodrian und Kirsten Uhnik.

## Osterfeuer an der Weinkirche

Fast schon Tradition ist das Osterfeuer an der Weinkirche am Ostersonntag. Entzündet wird das Feuer um 20:00 Uhr, die Veranstaltung beginnt um 19:00 mit dem Kinderfeuer, an dem Stockbrot gebacken werden kann. Stockbrotteig wird zur Verfügung gestellt. Wie immer werden Wein und Wasser angeboten, bei Kälte wird es Glühwein geben. "Pro Weinheim" freut sich über viele Gäste

## Neues Sportangebot bei der TSG

Jeden Freitag von 19:00 bis 20:00 Uhr findet in der Riedbachhalle Weinheim die Sportstunde "Men's only" statt. Geboten wird funktionelles Training im High Intense Bereich (80-90% max. Puls) für Männer die sich mal richtig auspowern wollen.

Es handelt sich hier um ein intensives Ganzkörpertraining mit dem eigenen Körpergewicht. Muskelkater ist garantiert! Weitere Auskünfte erteilt der Trainer für Fitness- und Gesundheitssport Herr Torsten Spanier unter der Tel.-Nr.: 0163-7726437

## Schnupperabend zum neuen Anfängerkurs

EPC Weinheim bietet Ausbildung an Blasinstrumenten

Nach den Osterferien Anfang April besteht für Kinder und Jugendliche ab Klasse 3 die Möglichkeit ein Blasinstrument zu erlernen. Angeboten werden Blechblasinstrumente wie Trompete und Posaune, aber auch Holzblasinstrumente wie Saxophon und Klarinette. Vorkenntnisse sind keine notwendig.

Am 18.03.2016 ab 18.00 Uhr können interessierte Kinder mit ihren Eltern im Georg Neidlinger Haus in der Rathausstraße Informationen erhalten und selbst die Instrumente ausprobieren.

Die Ausbildung findet dann freitags ab 18.00 Uhr statt. Zum Repertoire des Chores zählen neben Chorälen und traditioneller Bläsermusik auch Märsche, Rock, Pop, Jazz und Musicalmelodien.

## Jahreskonzert des KMV

Das im November 2015 abgesagte Jahreskonzert des KMV-Weinheim wurde am 27.02.2016 in der Riedbachhalle nachgeholt. Die zahlreichen Besucher wurden von den 32 Musikern fast 3 Stunden mit guter und abwechslungsreicher Musik unterhalten. Dabei war es das erste Mal, dass der neue Dirigent Franz Weissgerber die KMV-Kapelle bei einem Jahreskonzert dirigierte. Der pensionierte Musiker des Landespolizeiorchesters Rheinland-Pfalz, führte das Orchester mit Souveränität und Professionalität durch den Abend und ertete Lob und Anerkennung des Publikums. Mit bekannten Melodien aus My fair Lady, lateinamerikanischen Rhythmen in



Fiesta Latina und St.Louis Blues sowie Marsch- und Polkaweisen war alles dabei. Auch Lieder von großen Musikern und Entertainern wie Bert Kaempfert, James Last, Neil Diamond und Udo Jürgens fehlten nicht im Programm. Eine überzeugende Leistung bot auch das Jugendorchester des KMV unter seinem neuen Leiter Alexander Mitesser. Der langjährige Moderator Heino Knell führte gekonnt durch das Konzert und versorgte das Publikum mit allerhand interessanten Informationen zu den jeweiligen Musikstücken. An diesem Abend wurden auch Ehrungen der langjährigen aktiven und inaktiven Vereinsmitglieder vorgenommen. Besonders bemerkenswert die Auszeichnungen von Werner Ferber für 50jähriges, sowie Hartmut Feier und Klaus Marx für 40jähriges aktives Mitwirken. Annika Breidenbach, Daniela Schray und Jens Ferber wurden für 25 Jahre und Kevin Berwind für 10 Jahre aktive Mitarbeit geehrt. Ebenso gewürdigt wurden die inaktiven Mitglieder Hans Marx für 60 Jahre, Margit Ehrenhardt und Franz Meierhöfer für 50 Jahre und 25 Jahre Stephanie Füll, Carmen Fürnkranz, Gisela

„de Schnauzer“

40. Ausgabe, März 2016



## Neies vum Schelleschorsch

Ho-je-hi, Ho-je-hiri, Ja-hu-dii

Neierdings kimmt mer sich vor, als wär Woinem mitte in de Albe. In de richdiche Alwe klettern zwar meh' die Gemse erum, awwer aach bei uns klettert so manch Gedier. Ich hun moine Aa net getraut. An de Trift grasen doch werklich die Gaase uff halwer Heh' vun de Steilwand. Im ersche Moment hatt ich jo schun e bisje Angschd um die Diere, awwer die sin ganz gemiedlich do erum marschierd. Sie hunn sich iwwerhaupt net steere los. Noch net emol bei moim A'blick war'n se geschockt un des will schun was haße. Kaan Fehltritt hun se gemacht. Nix außer nor geguckt. Wahrscheinlich sogar gestreicher als ich.

Was mer awwer uffgefall is: Die Gaase treten bei ehrer Wanderung durch die Woinemer Alwe an de Steilwand immer widder lockere Staa un Grund ab. Sie ve'ännern domit des vor viele Millione Jahr entstannene Nadurdenkmal Woinemer Trift. Des sollt net soi. Wie macht mer des awwer de Gaase klar, dass se des net derfen? Gaaseflüsterer, die dene des abgewehne kennten, kenn ich net un uff mich hun se net geheert.

Es is mer schun klar, die schaffen jo dort. Die meh'n quasi es U'kraut eweg, was mer sunschd selbschd mache missten. Awwer uff em Borrem hätten se doch genug zu duh. Dort det ich se liewer seh' als in de Heh'.

De Schelleschorsch hot nix ge' Gaase, doch im Steilhang vun de Trift missten se net grad grase.

## Termine

Mi. 09.03. - 20.00 Uhr Ortsverwaltung  
**Treffen der Vereinsvertreter 200-Jahre Rheinhessen**

Do. 10.03. - 20.00 Uhr Haus St. Gallus  
**Jahreshauptversammlung Pro Weinheim**

So. 13.03. - 10-17 Uhr Haus St. Gallus  
**Bücherflohmarkt**

So. 13.03. - 11-17 Uhr Kerbeplatz St. Gallus  
**Frühlingsmarkt**

Di. 15.03. - 19.30 Uhr Feuerwehrheim  
**Mitgliederstammtisch FFW**

Di. 15.03. - 20.00 Uhr Haus St. Gallus  
**Jahreshauptversammlung IG az-Weinheim**

Mi. 16.03. - 14.00 Uhr Georg-Neidlinger-Haus  
**Silberschnauzertreff**

Do. 17.03. - 19.30 Uhr  
**Ortsbeiratssitzung**

Sa. 19.03. - 9.00 Uhr Ortsverwaltung  
**Gemarkungsreinigung**

So. 20.03. - 10-14 Uhr Haus St. Gallus  
**Bücherflohmarkt mit Kaffee u. Kuchen**

Do. 06.04. - 19.00 Uhr Georg-Neidlinger-Haus  
**Landfrauen (Food Pops, aufgespießte Köstlichkeiten)**

Di. 12.04. - 20.00 Uhr Ortsverwaltung  
**Treffen Lembeye-Freunde**

Di. 19.04. - 19.30 Uhr Feuerwehrheim  
**Mitgliederstammtisch FFW**

Mi. 20.04. - 14.00 Uhr Georg-Neidlinger-Haus  
**Silberschnauzertreff**

Mi. 20.04. - 19.30 Uhr  
**Ortsbeiratssitzung**

So. 24.04. - 10.00 Uhr Trift  
**Frühschoppen der FWG**

Mo. 25.04. - 19.00 Uhr Georg-Neidlinger-Haus  
**Landfrauen (Trittsicher, fit und mobil)**

So. 01.05. - 11.00 Uhr Dorfplatz  
**SPD-Ortsverein Maiveranstaltung**

Jeden Mittwoch der ungeraden Kalenderwoche 10.00 Uhr  
**Treffen der "Alde Schnauzer" Ortsverwaltung**

Jeden Mittwoch 18.00 Uhr Ortsverwaltung  
**Bürgersprechstunde**

## Redaktion & Impressum

Erscheinungsweise: 6-mal jährlich

**Herausgeber:** Ortsverwaltung Alzey-Weinheim  
Rathausstraße 34 – 55232 Alzey  
Telefon 06731 / 4 27 97

**Redaktion:** D. Berwind, S. Bloß, B. Clemenz,  
U. Frey, J. Hedtke, D. Kramm,  
G. Loos

**Layout:** G. Loos

**Zentrale Mailadresse (auch für Artikel):**  
redaktion@de-schnauzer.de  
**Internet:** www.alzey-weinheim.com

**Gesamtauflage:** 850 Exemplare  
Verteilung an alle Haushalte im Stadtteil – Weinheim  
Druck: Stadtverwaltung Alzey